



## Die Raucher-Bestattung

Rauch enthält Benzol, Nitrosamine, Formaldehyd und Blausäure.

Raucher sterben früher!

Rauchen lässt Ihre Haut altern.

Rauchen macht sehr schnell abhängig: Fangen Sie gar nicht erst an!

Welcher Raucher kennt nicht die Warnhinweise auf den Tabakwaren!  
Und doch ist die Sucht so stark ....

Vor wenigen Hundert Jahren hätten die Warnhinweise um einen weiteren Aspekt ergänzt werden müssen, so z. B., „der übermäßige Gebrauch einer Tabakpfeife schädigt ihre Frontzähne“, oder „Tonpfeifen verursachen eine schmerzhaft Abrasion ihrer Schneidezähne“

Tatsächlich bestand die Masse der damaligen Pfeifen in Europa aus einem weißen Ton. Einigen Besuchern wird der traditionelle Stutenkerl zu Sankt Martin ein Begriff sein. Dieses Gebäck in menschlicher Form ist mit einer einfachen Tonpfeife versehen. Da nun auch das Mundstück einer solchen Pfeife aus Ton besteht, wird der Zahnschmelz bei dem Genuss einer solchen, abgeschliffen.

Je nach Intensität des Tabak-Konsums bilden sich im Bereich der Frontzähne halbrunde Ausschleifungen, sogenannte Usuren, die mitunter sehr ausgeprägt sind.

In dem archäologisch untersuchten Abschnitt des Borkumer Kirchhofes fanden sich zwei Individuen mit entsprechenden Usuren. Die beiden groß gewachsenen Männer im Alter zwischen 50 und 60 Jahren weisen extreme Pfeifen-Usuren auf. Das Rollen des Pfeifen-Mundstückes bewirkte zwei und einmal sogar drei ausgeprägte Usuren.

Die Männer verstarben vermutlich noch vor dem Bau der Walfängerkirche im Jahre 1720. Zwar wurde auch in dem berühmten Tabakskollegium des preußischen Soldatenkönigs Friedrich Wilhelm I. geraucht, aber die größere Anzahl der damaligen Raucher fand sich unter den einfachen Soldaten, Handwerkern und Seeleuten. Es ist also durchaus möglich, das es sich bei den zwei Verstorbenen um alte Borkumer Seebären handelt.

